

 Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

Karl Nehammer
Bundeskanzler

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.373.673

Wien, am 16. Juli 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Steger, Kolleginnen und Kollegen haben am 16. Mai 2024 unter der Nr. **18686/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Europäische Einlagensicherung“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 8:

1. *Wie bewerten Sie die Schaffung eines EU-Einlagensicherungssystems, durch das die einzelnen nationalen Einlagensicherungsfonds die Hälfte ihres Kapitals in einen EU-Topf fließen lassen müssen?*
 - a. *Unterstützen Sie dieses Vorhaben?*
 - i. *Wenn nicht, welche Schritte haben Sie bisher zur Verhinderung desselben gesetzt?*
 - ii. *Wenn nicht, welche Schritte werden Sie zur Verhinderung desselben setzen?*
2. *Wie bewerten Sie den Umstand, dass auf die österreichische Einlagensicherung und damit auf die Ersparnisse der Bevölkerung zugegriffen wird?*
3. *Wie bewerten Sie den Umstand, dass im „Notfall“ die Sparer irgendwelcher Pleitestaaten mit dem Geld unserer heimischen Sparer entschädigt werden?*

4. *Wie bewerten Sie die Kritik des Bankenverbandes sowie der Nationalbank?*
5. *Haben Sie mit Vertretern des Bankenverbandes Gespräche über die Schaffung eines EU-Einlagensicherungssystems geführt?
 - a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn ja, mit wem?
 - c. Wenn ja, welche Position haben Sie in den Gesprächen vertreten?
 - d. Wenn ja, welche Position haben Ihre Gesprächspartner vertreten?
 - e. Wenn nein, wieso haben Sie diesbezüglich keine Gespräche geführt?*
6. *Haben Sie mit Vertretern der Nationalbank Gespräche über die Schaffung eines EU-Einlagensicherungssystems geführt?
 - a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn ja, mit wem?
 - c. Wenn ja, welche Position haben Sie in den Gesprächen vertreten?
 - d. Wenn ja, welche Position haben Ihre Gesprächspartner vertreten?
 - e. Wenn nein, wieso haben Sie diesbezüglich keine Gespräche geführt?*
7. *Haben Sie mit EU-Vertretern oder Regierungsmitgliedern anderer Staaten Gespräche über die Schaffung eines EU-Einlagensicherungssystems geführt?
 - a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn ja, mit wem?
 - c. Wenn ja, welche Position haben Sie in den Gesprächen vertreten?
 - d. Wenn ja, welche Position haben Ihre Gesprächspartner vertreten?
 - e. Wenn nein, wieso haben Sie diesbezüglich keine Gespräche geführt?*
8. *Wurden vom Bundeskanzleramt juristische Gutachten in Bezug auf ein EU-Einlagensicherungssystem in Auftrag gegeben?
 - a. Wenn ja, von wem stammen diese Gutachten?
 - b. Wenn ja, was sind die Ergebnisse dieser Gutachten?
 - c. Wenn nein, wieso befasst sich das Bundeskanzleramt nicht mit EU-Vorhaben, die ein Leerräumen der österreichischen Einlagensicherung beinhalten?*

Diese Fragen sind nach den Bestimmungen des Bundesministeriengesetzes 1986 in der nunmehr geltenden Fassung, BGBl. I Nr. 44/2024, nicht Gegenstand meines Vollzugsbereiches und können somit nicht beantwortet werden. Darüber hinaus verweise ich auf Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 18689/J vom 16. Mai 2024 durch den Bundesminister für Finanzen.

Karl Nehammer

